

# Wie ein Hirt Dein Volk zu weiden

Text: Carl Bernhard Garve (1763-1841)

Musik: unbekannt

1. Wie ein Hirt Dein Volk zu wei - den,  
2. O, wie könnt' ein Mund er - zäh - len,  
3. Kann Ge - fahr und Not uns schre - cken?  
4. Ma - chet uns die Krank - heit za - gen,  
5. Nimm, o nimm Dich Dei - ner Her - de,

5  
lie - ßest Du Dich mild her - ab.  
was Du Dei - ner Her - de bist?  
Ist nicht Kraft in Dei - nem Arm?  
wer gibt Trost und wah - re Ruh?  
gro - ßer Hirt in Gna - den an!

9  
Reich an Se - gen, reich an Freu - den  
Welch ein Gu - tes kann uns feh - len?  
Uns er - mannt Dein Stab und Ste - cken  
Wer kann pfe - gen, he - ben, tra - gen,  
Und zu je - den Kreis der Er - de

13  
wei - det uns Dein Hir - ten - stab.  
Un - ser Hirt ist Je - sus Christ!  
und ver - trei - bet Angst und Harm.  
wer hat Hei - lungs - kraft wie Du?  
kom - me dein Er - lö - sung - plan!